

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 2 (1893)
Heft: 34

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

sehr gefälliger Wein); glattsüßig, sauber (reiner Wein); fruchtig (Geschmack nach edlem Obst, wie Pfirsiche, Himbeeren etc.); rahn (fetter, guter Wein, der noch nicht flaschenreif ist); schwer (dick auf Gaumen und Zunge fallend).

Verdächtige Butter zu prüfen. Um verdächtige Butter zu prüfen, verfahre man folgendermassen: Man schüttelt ein Teil Butter mit 4 Teilen heißer Milch in einen grösseren Gefässer recht lebhaft. Ist die Butter rein, so löst sie sich in der Milch auf und wird wieder zu Rahm, während sich die Fette nicht auflösen, sondern nach dem Erkalten als Fettdecke schwimmen.



Kleine Chronik.

Baden. Gesamtzahl der Kurgäste am 17. d. 10,030.

Kissingen. Fürst Bismarck ist hier eingetroffen.

Zermatt. Rothschild ist hier letzten Dienstag eingetroffen.

Ragaz. Der König von Rumäniens samt Gefolge ist hier zur Kur angekommen und im Quellenhof abgestiegen.

St. Moritz. Im Hotel Engadiner-Kulm sind abgestiegen Prinz und Prinzessin Reuss aus Österreich.

Basel. Im Hotel Euler ist der Fürst zu Leiningen diese Woche abgestiegen.

Zürich. Im Juli sind in den Gasthöfen Zürichs nahezu 25,000 Personen abgestiegen.

Luzern. Am 25. August wird wieder ein Pariser Vergnügungszug in Luzern eintreffen.

Luzern. Kardinal Persico und Pater Hyacinthe Loyson sind zum Kurgebrauch hier eingetroffen.

Aix-les-Bains. Der König von Griechenland traf am 18. August hier ein.

Karlsbad. Fürstin Milena von Montenegro ist mit Gefolge zum Kurgebrauch in Karlsbad angekommen.

Homburg. Der Prinz von Wales ist in Homburg angekommen.

Franzensbad. Erzherzogin Elisabeth gebraucht auch dieses Jahr wieder die Badekur im Franzensbade zu Baden bei Wien.

Wädenswil. Im Gasthof zum „Engel“ sind Gattin und Tochter des berühmten britischen Generals Wolseley eingetroffen.

Luzern. Ein Vergnügungszug von Brüssel traf am 11. August hier ein. Derselbe führte 63 Passagiere erster, 251 zweiter und 93 dritter Klasse, somit 407 Personen.

Genf. Am 29. Juli wurde eine neue, zu den Hotels Beau-Séjour gehörende Dependence mit grossem Restaurant zu Champel eröffnet.

Tarasp-Schuls-Vulpera. Hier weilen zur Zeit: Die drei Minister: Delbrück, Turban und Grüger, Graf Ferdinand, Graf und Gräfin de Caso Valenzia.

Rigi-First. Im Hotel „Rigi-First“ ist der Staatssekretär von Marschall Bibenstein abgestiegen, der sich auch im Gefolge des deutschen Kaisers beim Besuch in Luzern befindet.

Stoos. Im Kurhaus Stoos ob Brunnen sind der Staatsminister Cremer aus Haag mit Familie und Dr. jur. Koch, kaiserlicher Präsident der Reichsbank in Berlin für längere Zeit abgestiegen.

Auch ein Titel. Nach der letzten Kur- und Fremdenliste von Berneck im Fichtelgebirge beherbergt gegenwärtig das Städtchen zwei „Ochsenmaulsalat-Fabrikantentöchter“ aus Nürnberg.

Davos-Platz. Amtliche Fremdenstatistik. In Davos anwesende Kurgäste vom 29. Juli bis 4. August: Deutsche 419, Engländer 249, Schweizer 209, Holländer 44, Franzosen und Belgier 105, Amerikaner 41, Russen 38, Diverse 97. Summa: 1202. Davon waren Passanten 428.

St. Moritz. Die Herzogin von Teck gedenkt auch dieses Jahr das Engadin zu besuchen. Dieselbe wird mit Prinzess Mary und Prinz Alexander samt Gefolge nächsten Samstag den 19. d. St. Moritz eintreffen und im Hotel Victoria Wohnung nehmen.

Baselstadt. (Mitgeteilt vom Öffentlichen Verkehrsamt.) Laut den Zusammenstellungen des Polizeidepartements haben während des verflossenen Monats Juli in den Gasthöfen Basels 14,286 Fremde logiert (Juli 1892: 14,004).

Interlaken. Im Hotel Victoria weilen: Prinz und Prinzessin Alexandre Callimaki, Rumäniens Fürst und Fürstin Em. de Collalto mit Gefolge, Wien. Graf d'Alife mit Familie und Gefolge, Neapel. Prinz und Prinzessin von Paterno Marcado und Gefolge, Palermo.

Pilatus. Letzten Sonntag Abend veranstaltete die Hotelunternehmung eine gelungene Höhenebeleuchtung des

Pilatus. Hundert und hundert Zuschauer an den Quais und auf der Brücke in Luzern bewunderten das gegen eine halbe Stunde dauernde prachtvolle Schauspiel.

Basel. Sonntag Abend ist hier im Hotel drei Könige der König Karl I. von Rumäniens in Begleitung des Grafen Berestiano, der Herren Geheimrat Koch und Major Istrade, sowie seiner Dienerschaft abgestiegen. Die Herrschaften reisten Montag Morgen inkognito weiter nach Ragaz, wo selbst der König wahrscheinlich einen längeren Aufenthalt zum Kurgebrauch nehmen wird.

Frequenzierte auswärtige Kurorte. Baden-Baden (bis 8. August) 35,668. Franzensbad (4. August) 6436. Karlsbad (8. August) 27,736. Marienbad (10. August) 14,583. Teplitz (4. August) 4884. Baden bei Wien (7. August) 10,975. Abbazia 5601. Arcu 2327. Ema 12,166. Homburg 5484. Nauheim 7504. Vöslau 4864. Wildbad 3838. Wüden 2785. Aachen 27,458. Wiesbaden 63,200.

Luzern. Die Verkehrskommission für Luzern und Umgebung hat für Samstag den 19. August, Abends 9 Uhr, ein grosses Seehnachtfest veranstaltet. Das Programm enthält Produktionen der Stadtmusik und des Turnvereins; dann folgt ein grosses Brilliant-Feuerswerk in neun Gruppen. Den Schluss bildet eine mittelst einer Abteilung der Feuerwehr georgtionierte Illumination aller Villas der Umgebung der Stadt Luzern, verbunden mit Hohenfeuer. Für das Zuschauer werden sieben Dampfboote reserviert.

Luzern. Das Hotel National beherbergt: Prince de Cassano (Naples), Comtesse Amici de Larderel et Comtesse Blanche de Miranori (Florence), Princesse Capece Zurlo, Comtesse de Schebeco. Im Hotel de l'Europe in Luzern weilen: Prince et Princesse de Cerenzia (Naples), Baronne de Maythenzi et Baronne Sarolta Maythenzi (Hungary), Marquis Nobili Viteleschi et famille (Rome), Comte Albert du Bois (Belgium), Baron et Baronne Moucheur (Namur), Marquis Durrazzo et Marquis Pallavicino (Genoa).

Luzern. Verzeichniß der in den Gasthöfen und Pensionen Luzerns in der Zeit vom 1. bis 15. August 1892 abgestiegenen Fremden: Deutschland 4108, Österreich-Ungarn 787, Grossbritannien 2213, Vereinigte Staaten (U. S. A.) und Canada 614, Frankreich 171, Italien 530, Belgien und Holland 616, Dänemark, Schweden, Norwegen 105, Spanien und Portugal 58, Russland (mit Ostseeprovinzen) 291, Balkanstaaten 73, Schweiz 1422 (Vereine, Gesellschaften, Schulen, Geschäftsräume etc. sind in diesen Zahlen nicht inbegriffen), Asien und Afrika (Indien) 89, Australien 24, Verschiedene Länder 47. Zusammen 12678 Personen. Total seit 1. Mai 50,371. (1892: 1. bis 15. Aug. 12,436 Personen; seit 1. Mai 50,712 Personen).

Foulard-Seide

— bedruckte — Frcs. 1. 50 Cts. per Meter

bei Frcs. 6.55 (ca. 450 versch. Dessins u. Farben), sowie schwarze, weisse und farbige Seidenstoffe v. 65 Cts. bei Frcs. 22.80 p. Meter — glatt, gestreift, karriert, gemustert etc. (ca. 240 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.).

Seiden-Damaste von Frcs. 2.10—20.50 Seiden-Grenadines " 1.50—14.85 Seiden-Bengalines " 2.20—11.60 Seiden-Ballstoffs " .65—20.50 Seiden-Bastkleider p. Robe " 16.65—77.50 Seiden-Plüsche " 1.90—23.65 Seiden-Mask.-Atlasses " .65—4.85 Seiden-Spitzenstoffe " 3.15—67.50 etc. Muster umgehend. 219

G. Henneberg's Seiden-Fabrik, Zürich.

Die galvanoplastische Abteilung
der Küschnacher Lampen- und Metallwaren-Fabrik
G. Helbling & Cie., in Küschnach b. Zürich
versilbert, vernickelt, vergoldet und reparirt
Hotelgegenstände, Tafelservice, Bestecke etc.
nach eigenem, durchaus erprobtem und bewährtem Verfahren, unter
vollständiger Garantie. 326

Permanente Ausstellung: Stadelhofplatz 8, Zürich I.

Alt renommierte, bestegerichtete, bürgerliches Haus.
Gute Küche und Keller. — Gänzlich renoviert.
Schönste Lage an der Promenade beim
Centralbahnhof.
— Mässige Preise.
Basel Hôtel du Faucon (Falken) Bâle
II. Rang. — II. Ordre. Maison d'une
ancienne renommée confortablement installée. Bonne
cuisine et cave. Nouvellement restaurée.
La plus belle situation près la gare Central Suisse.
Prix modérés. S. REY-GUYER, propr.

Anglo-Swiss Biscuit Co[®] WINTERTHUR

Grösste schweizerische Biscuitfabrik
Dampfbetrieb 317

SPEZIALITÄTEN:

Englische und französische Biscuits
Feine Dessert-Biscuits
Thee- und Café-Biscuits
Salz- und Kümmel-Biscuits
Biscuits für Kranke und Genesende
Waffeln, Hohle u. gefüllte Hippen
Cornsets u. Muscheln f. Crème u. Glace



1892
Soeben erschienen:
Schweizerisches
HOTEL-ADRESSEBUCH
1892
herausgegeben vom
Schweizer Hotelier-Verein.
Enthaltend in beiden Sprachen das Vereintheit stimmt, dem Freunden
verkehr dienten Hotels, Pensionen und Kumanthäuser der Schweiz nicht
unerschöpflich Details, Verträge, nach der Kunstsammlungen
und Alben der Gewerbeausstellungen der Freie Städte und
Orte des Schweizer Hotelier-Vereins
Hans Stickelberger
Ingenieur
B A S E L
Eisenbauwerkstätte u. techn. Bureau
empfiehlt seine
Rettungsleiter „Protektor“
für Hotels, Theater, Fabriken etc.
Vorlage derselben:
Geschlossen, jedoch stets gebrauchsfertig.
Unbefugten unzugänglich.
Sehr stabil. — Leicht zu handhaben.
Überall anzubringen
ohne Verunstaltung der Gebäude.
Erster und einziger wirklich praktischer
Rettungsapparat.
Solche Leitern sind am Hotel Schweizerhof in Neu-
hause sowie auch auf dem Redaktionsbüro der
„Hotel-Revue“ zu besichtigen.

RAGAZ. HOTEL NATIONAL mit Restaurant

Gegenüber den Bädern. — Elektrische Beleuchtung.

Ganz neu eingerichtet.
Säle für Gesellschaften. — Bier vom Fass. — Billige Preise.
Es empfiehlt sich bestens. 272
P. Goerg, nummeriger Besitzer
Vereinsmitglied.

Kurhaus, Hotel und Pension UETLIBERG.

Angenehmer Sommerraufenthalt.
Prachtvoller Sonnen-Auf- u. -Untergang.

Table d'hôte um 12 $\frac{1}{2}$ und 7 Uhr.
Déjeuner und Diner nach der Karte und zu festen Preisen.

Baedecker schreibt: „An Grossartigkeit vielleicht übertrffen, nicht aber an Lieblichkeit.“

Dr. Evans sagt: „Ich habe nirgends in der Schweiz eine so trockene, reine, frische und doch milde Luft gefunden, wie auf dem Uetliberg.“

Die Riforma Medica: „Kränkliche Kinder und Rekonvalescenten blühen wie durch Zauber wieder auf.“ 318

Hotel zu verkaufen.
Neu und solid gebautes Hotel in Meiringen in un-
mittelbarer Nähe des Bahnhofes. Enthält Kellergeschoss,
Plainpied und 3 Stockwerke mit 21 Zimmern. Dazugehörend
2 $\frac{1}{2}$ Jucharden Land zu Gartenanlagen.
Anfragen unter Chiffre D7414 Y befördern die Herren
Haasenstein & Vogler in Bern. 328

HOTEL DE L'EUROPE. FREIBURG i. B.
Neues mit allem Komfort ausgestattetes Haus I.Rang.,
in der Nähe des Hauptbahnhofes. Schöne freie Lage
mit Garten und Promenade. Glasdeckte und offene
Terrasse. Elegante Appartements und einzelne Zimmer.
Neueste sanitäre Einrichtungen. Bäder auf Etage.
Elektrisches Licht und Niederdruck-Dampfheizung in
allen Zimmern. 117
Es empfiehlt sich bestens
der Besitzer: Friedrich Harrer.

Hans Stickelberger
Ingenieur
B A S E L
Eisenbauwerkstätte u. techn. Bureau
empfiehlt seine
Rettungsleiter „Protektor“
für Hotels, Theater, Fabriken etc.
Vorlage derselben:
Geschlossen, jedoch stets gebrauchsfertig.
Unbefugten unzugänglich.
Sehr stabil. — Leicht zu handhaben.
Überall anzubringen
ohne Verunstaltung der Gebäude.
Erster und einziger wirklich praktischer
Rettungsapparat.
Solche Leitern sind am Hotel Schweizerhof in Neu-
hause sowie auch auf dem Redaktionsbüro der
„Hotel-Revue“ zu besichtigen.

Eisenkonstruktionen und Blecharbeiten.
Geländerfabrikation.
Selbstthärtige Kaminhüte „Prometheus“. 6
Elektr. Weckerapparate und Haustelefonen.
Geschlossen.

Fig. 1

Fig. 2

Hotel- und Restaurations-Herde
mit und ohne Wasserheizung sowie alle sonstigen
Back- und Bratapparate
liefer als Spezialität die
Erste Darmstädter Herdfabrik und Eisengiesserei
Gebrüder Roeder, Darmstadt.

Zwanzig erste Preise. — Zeichnungen, Preislisten gratis. 185

Flaschen-Korkmaschinen

Spül-, Füll-, Verkapselungs-Apparate etc. neuester best-geschirrter Construction, Schlauch-Pumpen, Circular-Pumpen, sowie sämtliche Kellerei-Geräthe. 170

Mehrjährige Garantie solider Ausführung.



Thonwaarenfabrik Allschwil.
PASSAVANT-ISELIN, BASEL.
 Englische Washout-Closets aller Art.
 Units, Salute, Argo, Champion, Excelsior
 und Anderen von anerkannt bester Construction.
 Erprobt als von Kälte und Säure nicht leidend.
 Größtes Lager des Kontinents.
 Automatisch spülende Closets-Einrichtungen.
 Englische Toilette- und Wasch-Ständer
 für Villas, Hotels und Restaurants.
 Toiletten-Tische, Toiletten-Einrichtungen
 aller Art. 146b
 Englische Faience Badewannen aus einem Stück
 für Mineral- und andre Bäder.
 Dutzende im Jahr an Hotels und Private, Schwefel-,
 Salz und Jodbäder geliefert.
 Faience-Badewannen aus Kacheln mit Stufen.

Schweiz - England
über
OSTENDE-DOVER
Billigste schnelle Route.
Drei Abfahrten täglich.
Seefahrt: 3 Stunden.
Einfache u. Rückfahrkarte (30 Tage) von und nach den meisten Hauptstationen.

Central-Stellenvermittlungs-Bureau des Schweizer Hotelier-Vereins.					
Offene Stellen:					
Gesucht werden	Sprachen			Ort	Eintritt
	d.	frz.	engl.		
1 Café-Kellner				Florenz	September
1 Küchenchef				franz. Schweiz	sofort
1 Officierie cafetière	"	"	—	Waadt	"
1 Wäscherei				Westschweiz	"
1 Küchenchef				dtsch. Schw.	"
1 Saalkellner				Montreux	September
1 Unter-Portier				Interlaken	sofort
1 Casseroller				Neuchâtel	"
2 Officiers				Montreux	"
1 Küchen-Gouvernante				Baum	"
1 Sardier				Strassburg	September
1 Gouvernante d'Etage				Florenz	sofort
2 Zimmekellner				deutsche Schweiz	Dezember
2 Restaurants-Kellner				franz. Schweiz	

Eingeschriebenes Personal:						
Personal	Alter	Sprachen			Eintritt	
		d.	frz.	engl.		
2 Direktoren	25-40	n	n	n	n	sofort oder später
3 Schreiber	20-40	n	n	n	n	"
3 Conc.-Cond.	20-40	n	n	n	n	"
4 Aides de cuisine	17-20	n	n	n	n	"
3 Kochlehrlinge	17-21	n	n	n	n	"
2 Haushälter	25-40	n	n	n	n	"
3 Haushälter	20-32	n	n	n	n	"
2 Sekretärrinnen	25-30	n	n	n	n	"
2 Buffet- oder Etagendamen	25-35	n	n	n	n	"
2 Etagé-Portiers	20-40	n	n	n	n	"
2 Glättierinnen	20-25	n	n	n	n	"
2 Konditoren	17-25	n	n	n	n	"
2 Pâtissiers, T. II.	20-25	n	n	n	n	"

Stellung-Gesuch
für einen jungen Koch-Volontair.
Gesucht wird für einen braven und
fleissigen jungen Mann aus guter Fa-
milie Stelle als Koch-Volontair. Der
selbe hat die Lehre als Conditor ge-
macht, war nachdem 1 Jahr in einem
Hotel 1. Ranges als Kochlehrling, und
stehen ihm die besten Empfehlungen
zur Seite. Eintritt könnte zum Oktober
oder November erfolgen.
Auskunft erteilt gerne
Fr. Harrer,
Hotel de l'Europe
Freiburg i. B.

NEU! NEU! NEU!
Kellnerschuhe
mit Kautschuk-Sohlen und Absätzen
Bei grösster Abnahme bedeutend Rabatt.
H. SPECKER's WWe, ZÜRICH
Kuttelgasse 19 — Bahnhofstrasse.
OF 7917 327

Franz Leibnafrost & C°
W I E N
(Gründung der Firma 1772)
unterhalten seit 1886 in Basel
ein Depot ihrer
feinen österr. und ungar. Weine
(wirklicher Ersatz für franz. Weine).
Man verlange den Preis-Courant
vom 29.
Generalvertreter für die Schweiz
W. Steinmann in Basel.

Das Officielle
Central-Bureau
des
Schweizer Hotelier-Vereins
empfiehlt den Herren Hoteliers und
angestellten, im In- und Auslande, aufs
Angelegentlichste sein

Stellenvermittlungs-Bureau
Basel — Sternengasse 23 — Basel
Ausser einer Einschreibegebühr
ist die Stellenvermittlung auch für die
angestellten **gratis**.
Telephon No. 1573.
Telegramm-Adresse: **Urtelius-Bureau**, Basel

Le
Bureau Central
Officiel

Officer
de la Société Suisse des Hôteliers
recommande à MM. les Hôteliers et
Employés son

Bureau de Placement
Bâle — Rue des Etoiles 23 — Bâle
Téléphone No. 1573.
adresse télégraphique: Hotelierverein Bâle.
— A part d'une inscription, aucune
x n'est perçue pour le placement.

	Grösstes Comestibles-Versandt-Geschäft	
	4 Diplome Fischerei-Ausstellungen Basel & Rapperswyl.	
Hotels, Pensionen und Kurhäusern besonders empfohlen.		
Aechten Rheinsalm		Frische Birkhähnen
Frischen Nordsalm		„ Haselhühner
„ Turbot		„ Schneehühner
„ Soles		„ Fasanen
„ Merlans, Schellfisch		Ganze Reh
„ Zander		Rehschlegel und -Ziemer
„ Hecht		Bresse-Gänse
„ Langoustes		Welschhähnen
Lebende Bachforellen		Bresse-Poularden
„ Karpfen		Poulets
„ Krebsen		Poulets de Grain
Westphälische Schinken		Junge grosse Enten
Yorkerschinken		Bresse-Tauben
Kochschinken		Perlhühner
Prager Schinken		Gesalzene Ochsenszenzen
Bitte gefälligst General-Preiscourant zu verlangen.		
Achtungsvoll empfiehlt sich		
E. Christen Basel (Schweiz) und St. Ludwig (Elsass).		

Carl Pfaltz, Basel
Südwein-Import- & Versandtgeschäft

Schutzmarke. empfiehlt sich den Hotel- und Pensions-Besitzern zum vortheilhaftesten Bezuge von Madeira, Sherry, Portwein, Marsala, Malaga, Capweinen, Tokayer, Cognac, Rhum, Vermouth, in Flaschen und Gebinden, in garantirter reiner und ächter Ware.

Billigste Preise. — Grösste Erleichterung des Bezuges. 150

CORNAZ FRÈRES & CIE

CORNALZ FRÈRES & C[°]
LAUSANNE
— MAISON FONDÉE EN 1770 —
VINS DU PAYS ET ÉTRANGERS
SÉPÉCIALITÉ DE
VINS FINS VAUDOIS
Seuls concessionnaires du vin d'Yverne „Clos du rocher“
— Médaille d'or à Paris 1889. — 38

Hoteliers, Wirths und Angestellte
werden hiermit aufs Angelegenstichest eingeladen, sich gegebenenfalls ausschliesslich nachstehender Placirungsbureaux zu bedienen:
Placirungsbureau des Schweizer Hotelier-Vereins 23 Sternengasse Bureau-Chef: A. Amstler. BASEL.
Placirungsbureau „Löwenhof“, Zähringerstr. Bureau-Chef: W. Bolliger. ZÜRICH.
Placirungsbureau d. Genfervereins der Hotelangestellten „Bau Gava“ Bureau-Chef: Ch. Mössinger. GENF.
Placirungsbureau des Schweiz. Hotelangestellten-Vereins „Union-Helvetic“ Bureau-Chef: H. Bieder. LUZERN.
Placirungsbureau d. Genfervereins d. Hotelangestellten Zähringerstrasse 33 Bureau-Chef: J. Zureich. ZÜRICH.

Bureau de Placement Central
de la Société Suisse des Hôteliers.

On demande	all.	frçs.	angl.	ital.	Lieu	Entrée
1 cuisinière					Florence	Septembre
1 l. cuisinière	"	"			Suisse française	de suite
1 officière cafetièrre					Vaud	"
1 blanchisseuse					Suisse française	"
1 chef de cuisine					Suisse allemande	"
1 sommelier de salle					Milan	Septembre
1 IL. portier					Montreux	de suite
1 cassegravier					Interlaken	"
1 boulanger					Neuchâtel	"
1 gouvernante de cuisine					Montreux	"
1 sancier					Bâle	"
1 gouvernante d'Etage					Strasbourg	Septembre
2 sommelières d'étage					Florence	de suite
2 sommelières de restaurant					Suisse allemande	Decembre
					Suisse française	

Personnel enregistré:						
Personnel	Age	Langues			Entrée	de suite ou plus tard
		all.	franç.	angl.		
2 Directeurs	25-40	"	"	"	"	"
3 secrétaires	25-30	"	"	"	"	"
24 réceptionneurs	20-40	"	"	"	"	"
4 aides de cuisine	17-20	"	"	"	"	"
3 apprentis cuisiniers	17-21	"	"	"	"	"
2 gouvernantes	25-40	"	"	"	"	"
25 servantes	20-30	"	"	"	"	"
25 certaines femmes	22-30	"	"	"	"	"
2 gouv. d'office ou d'étage	25-35	"	"	"	"	"
2 portiers d'étage	20-40	"	"	"	"	"
2 repasseuses	20-25	"	"	"	"	"
8 apprentis cuisiniers	15-17	"	"	"	"	"
2 pâtissiers, 1 second	20-25	"	"	"	"	"